

Squash: Saarlouis weiter ohne Punktgewinn

SAARLOUIS (red) Der sechste Spieltag der Regionalliga Südwest führte den 1. Squash-Club Saarlouis zu Auswärtsspielen nach Idar-Oberstein. Gegner waren zunächst die Boasters Germersheim. Nach mehreren verletzungs- und krankheitsbedingten Ausfällen mussten Spieler der zweiten Saarlouiser Mannschaft aushelfen. Der Topspieler, der neuseeländische Ex-Profi Nathan Sneyd, stand aber erstmals in dieser Saison zur Verfügung – und zeigte sofort, was er drauf hat. Im Topspiel überließ Sneyd dem früheren Südwestmeister Anders Krosky nur acht Punkte in drei Sätzen – und siegte klar. Die 1:3-Niederlage der Saarlouiser war aber dennoch nicht zu verhindern. Christian Brachmann, Matthias Leinenbach und Oliver Müller verloren ihre Spiele klar.

Ähnlich verlief es im Spiel gegen Gastgeber Idar-Oberstein: Sneyd gewann seine Partie an Position eins klar, die Spiele der Positionen zwei bis vier brachten keinen Satzgewinn.

Für das punktlose Schlusslicht Saarlouis geht es an diesem Samstag zum Duell der Kellerkinder nach St. Wendel. Gegner sind der Tabellenvorletzte SC Heidenkopf und der Drittletzte S & F St. Wendel.

Die zweite Mannschaft verlor ihre beiden Spiele in der Oberliga gegen Spitzenreiter SC Homburg und den Dritten SFI Germersheim II jeweils mit 0:3 und ist mit einem Sieg und zwei verlorenen Unentschieden aus acht Spielen ebenfalls Schlusslicht. Da einige Spieler der zweiten Mannschaft bei der ersten aushalfen, musste auch hier improvisiert werden. Dank der Kooperation mit einem Luxemburger Club sprangen zwei Jugendliche von dort ein.